

Linda (15) und ihre Oma Christine (74)

Wie würdest du deine Oma beschreiben?

Linda: „Meine Oma ist 74 und ich hab'n sehr guten Kontakt zu ihr und sie ist 'ne sehr fitte Oma. Also, macht ziemlich viel, macht soziale Sachen, sportliche Sachen, hat ganz viele Bekannte und ist sehr offen für neue Sachen. Wir haben 'n ziemlich gutes Verhältnis und sie wohnt auch bei mir in der Nähe, deswegen kann ich sie oft sehen, was ich sehr zu schätzen weiß.“

Was unternimmst du mit deiner Oma?

Linda: „Also, ich gehe immer zum Essen hier hin. Wir essen gemeinsam mittags. Und früher haben wir auch öfter Fahrradtouren zusammen gemacht, weil sie auch sehr gerne Fahrrad fährt. Und dann sind wir mit'm Fahrrad durch die Gegend gefahren oder ins Freibad gegangen. Und wir fahren zusammen in Urlaub, wir waren schon in Xanten, auf Sylt und auf Mallorca, auch schon zusammen. Also, wir sehen uns eigentlich fast täglich. Also, ich komme auch während der Schulzeit, kommen mein Bruder und ich ungefähr so drei bis viermal die Woche essen mittags. Und sonst kommt sie halt auch manchmal zu uns zum Abendessen, zu der Familie. Also, wir sehen uns so gut wie täglich.“

Was magst du an deiner Oma?

Linda: „Dass sie so offen ist, dass ich mit ihr über alles reden kann. Auch wenn ich, wenn ich, wenn ich Probleme hab' teilweise, dass ich immer zu ihr kommen kann. Dass sie für mich immer da ist, in allen Hinsichten. Und, dass sie so total sozial ist und jedem Menschen auf Anhieb helfen würde und was sie auch macht, dass sie so viele gute Dinge macht.“

Wie würden Sie Ihre Enkelin beschreiben?

Oma Christine: „Das ist so schwer zu beschreiben. Also, meine Enkelin ist einfach nur – wir haben ein ganz, ganz vertrautes Verhältnis. Sie ist geboren worden, da wurde ich gerufen, dann hab' ich sie gesehen, wo sie gerade 'ne Stunde alt war und wo sie – also, da ging irgendwie die Sonne auf. Das war so schön. Ja, und dann, ich wohnte in Mönchengladbach, ich kriegte die Kinder sehr oft gebracht. Dann haben wir Radtouren gemacht. Ich versuch' sie eigentlich so gut ich kann und auch mit Vergnügen immer zu verwöhnen. Und die Linda ist auch sehr, sehr feinführend und sehr liebevoll. Ich kann mir keine bessere Enkelin vorstellen.“